

Laura Wolters

VOM ANTUN UND ERLEIDEN

Eine Soziologie
der Gruppenvergewaltigung

Leseprobe

Hamburger Edition

Inhaltsverzeichnis

AUFTAKT

1	Einleitung: Was wir über Gruppenvergewaltigungen wissen und was wir wissen wollen	7
1.1	»Das ›Ereignis‹ Köln«	7
1.2	Was wir wissen: Gruppenvergewaltigung in der Forschung	16
1.3	Was wir wissen wollen: Über diese Studie	40
1.4	Vorgehen	44
2	Vorüberlegungen zu einer Soziologie der sexuellen Gewalt	57
2.1	Ein adäquater Gewaltbegriff?	58
2.2	Vergewaltigung zwischen gewaltsamem Sex und sexualisierter Gewalt	61
2.3	Was ist sexuelle Gewalt? Einige Definitionsversuche	69
2.4	Woran sich sexuelle Gewalt vergeht	77
2.5	Sexuelle Gewalt als soziales Geschehen	90

GEWALT

3	Warum Gewalt?	103
	<i>Vignette 1</i> Die Kriegsreporterin	105
3.1	Konventionen des Gewalterklärens ...	110
3.2	... und die gewaltsoziologische Erwiderung	117
3.3	Situative Deutungsangebote	125
	<i>Vignette 2</i> La Tournante	125
4	Vergewaltigen und Strafen	142
	<i>Vignette 3</i> »Beating the girl with the belt«	143
4.1	Legitimitätsempfinden	146

4.2 Straffeffekte	152
<i>Vignette 4</i> »He had the right to explain«	156
4.3 Sexuelle Gewalt als Regulativ sozialer Beziehungen	166
<i>Vignette 5</i> »Training that bitch«	169
4.4 Gewaltdeutungen: Ein Zwischenfazit	175

SEXUALITÄT

5 Mitwirkung und Deutungshoheit	181
5.1 Evidenzerfahrungen, Situationsdeutungen und Sexualität	181
5.2 Verhandlung und Übermächtigung	187
<i>Vignette 6</i> Über die Harbour Bridge	190
5.3 Agency und sexuelle Skripte	202
5.4 Forcing a yes out	209
<i>Vignette 7</i> »You have to sleep with one of us«	209
5.5 Ringen um Situationsdeutung: Ein zweites Zwischenfazit	221

GRUPPE

6 Übermut und Arbeitsteilung	227
6.1 Gruppenvergnügen	229
6.2 Beziehungsgeflechte und Eskalation	233
<i>Vignette 8</i> »Nimm mal von da auf«	233
6.3 Gruppen als Medium von Situationsdeutungen: Ein letztes Zwischenfazit	250

SCHLUSS

7 Noch einmal Silvester, noch einmal Tahrir	257
8 Eine Soziologie der Gruppenvergewaltigung: Fazit und Ausblick	280
Literaturverzeichnis	290
Dank	308

Hamburger Edition HIS Verlagsges. mbH
Verlag des Hamburger Instituts für Sozialforschung
Mittelweg 36
20148 Hamburg
www.hamburger-edition.de

© 2022 by Hamburger Edition

Das Buch basiert auf der Dissertation der Autorin, vorgelegt 2021
an der Philosophischen Fakultät der Universität Siegen

Umschlaggestaltung: Lisa Neuhalfen, Berlin
Satz aus Alegreya Sans und Serif durch Dörlemann Satz, Lemförde
Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck
Printed in Germany
ISBN 978-3-86854-360-5
1. Auflage März 2022